

	<p>Objekt: Valens</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 10048</p>
--	---

Beschreibung

Münze beschädigt.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Valens mit Diadem in Brustansicht nach r.

Rückseite: Der Kaiser steht in der Vorderansicht, Kopf nach l. In der r. Hand Feldzeichen (labarum), die l. Hand ruht auf Schild. Im Feld l. ein Gefangener.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.95 g; Durchmesser: 15-17 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	364-367 n. Chr.
	wer	
	wo	Konstantinopolis
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valens (328-378)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Flavius Valens (328-378)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC IX Nr. 16 c 5 (Konstantinopolis, 364-367 n. Chr.).